

Eintracht besiegt die Haßlocher Auswahl mit 10:2

Ademi dreifacher Torschütze im ersten Testspiel

Im ersten Testspiel der Saisonvorbereitung trafen die Löwen auf eine Auswahl aus Haßloch und besiegten diese deutlich mit 10:2 (2:1). Trotz des zwischenzeitigen Ausgleichs gewann am Ende erwartungsgemäß die Elf von Torsten Lieberknecht, wobei sich Orhan Ademi als dreifacher Torschütze am treffsichersten zeigte.

Während sich die Haßlocher Auswahl aus Spielern der Vereine VfB, 1. FC 08 und dem FV 1921 Haßloch zusammensetzte, kamen auf Seiten der Blau-Gelben alle mitgereisten Spieler zum Einsatz. Nach seiner langen Verletzungspause konnte auch Torsten Oehrl wieder das Trikot der Braunschweiger Eintracht überstreifen.

Die Eintracht ging zwar durch Jan Hochscheidt (7.) und Saulo Decarli (10.) früh in Führung, aber die Hausherren agierten aus zwei tiefstehenden Viererketten heraus und machten somit die Räume für die Gäste eng. Diese fanden trotz einiger guter Abschlüsse kein probates Mittel gegen die Pfälzer und mussten nach einem Sonntagsschuss von Andre Grässer den Anschlusstreffer zum 1:2 hinnehmen. Die Haßlocher Auswahl konnte sich hingegen bei ihrem Schlussmann bedanken, dass es lediglich mit diesem knappen Zwischenstand in die Pause ging. Der Keeper verhinderte mehrfach einen möglichen Gegentreffer der Löwen.

Nach dem Wiederanpfeiff gelang den Gastgebern zunächst der überraschende Ausgleich, da Franzreb aus 18 Metern das Leder in den Maschen versenkte. Fortan zeigten sich die Blau-Gelben aufgeweckter und entwickelten mehr Zug zum Tor. Nik Omladic eröffnete den Torreigen im zweiten Durchgang (53.), ehe nur wenige Minuten später Orhan Ademi (58.) und Patrick Schönfeld (63.) den Zwischenstand auf 2:5 in die Höhe schraubten. Ademi zeigte sich am heutigen Nachmittag besonders treffsicher (66. und 79.) - Mirko Boland hatte das zwischenzeitige 2:7 erzielt (76.) - wobei die Eintracht-Tore neun und zehn den beiden Doppeltorschützen Omladic (80.) und Schönfeld (85.) vorbehalten waren.

Für die Löwen endete damit das Lauftrainingslager in der Pfalz mit einem Sieg im ersten Testspiel, bevor am morgigen Sonntag der Tag der Eintracht auf dem Programm steht.

Stimmen zum Spiel

Adam Matuschyk: "Wir hätten die Chancen besser nutzen müssen, aber es war ein gutes Gefühl, erstmals im neuen Trikot für Eintracht zu spielen. Ich freue mich auf mein neues Zuhause. "

Nik Omladic: "Es war unser erstes Spiel nach einer harten Woche. Die zwei Tore sind für mich nicht so wichtig. Wichtig ist, dass die Vorbereitung so gut weiter läuft und dass wir nachher in der 2. Bundesliga erfolgreich sind."

Torsten Lieberknecht: "Es war erst das erste Spiel, aber ich werde es bezüglich der Gegentore und der Chancenverwertung kritisch analysieren. Das Spiel ist der Abschluss einer intensiven Trainingswoche und jeder hatte die Chance, sich individuell zu zeigen. Danke an alle Verantwortlichen in den Vereinen, die uns hier alles ermöglicht haben, was wir für eine gute Vorbereitung brauchten. "

Das Spiel im Stenogramm

Eintracht 1. Halbzeit

Gikiewicz (30. Engelhardt) – Baghdadi, Decarli, Correia, Sauer – Pfitzner – Khelifi, Matuschyk, Oehrl, Hochscheidt – Düker

Eintracht 2. Halbzeit

Engelhardt (60. Fejzic) – Kijewski, Reichel, Slamar, Ofosu-Ayeh – Vrancic – Zuck, Boland, Schönfeld, Omladic – Ademi

Tore

0:1 Hochscheidt (7.)
0:2 Decarli (10.)
1:2 Grässer (27.)
2:2 Franzreb (48.)
2:3 Omladic (53.)
2:4 Ademi (58.)
2:5 Schönfeld (63.)
2:6 Ademi (66.)
2:7 Boland (76.)
2:8 Ademi (79.)
2:9 Omladic (80.)
2:10 Schönfeld (85.)

Zuschauer

900

Quelle: Eintracht Braunschweig